Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 119 (1993)
Heft: 41

Artikel: Politisches ABC der Schweiz (Fortsetzung folgt)
Autor: [s.n.]
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-617715

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Der deutsche TV-Moderator Günther Jauch über Reality-TV: «Die Fernsehzukunft sieht so aus: Um 18 Uhr sehe ich in **Notruf,** wie jemand eine Bank überfallen hat. Um 19 Uhr überfalle ich die Bank selber. Der Überfall wird live in der Reality-Sendung **Retter** übertragen. Um 21 Uhr bin ich in der Sendung **Ich bekenne,** in der ich mich schuldig bekenne, die hübsche Kassierein bedroht zu haben. Um 23 Uhr trete ich dann in der Sendung **Verzeih mir** auf, wo ich alle Verwandten der armen Kassierein um Verzeihung bitte. Um 0.30 Uhr berichte ich dann in der Reihe **Knast-TV** über den ersten Tag in der Zelle. Ich gebe zu: Mit solcher Art Fernsehen kann ich nichts anfangen.»

Narren loben sich am liebsten vor laufender Kamera.

In 50 Jahren ...

... der südafrikanische Viehzüchter Piet Bezuidenhout, bereits verstorben, hat nach 50 Jahren eine Reaktion auf einen Beihilfe-Antrag bekommen. Er hatte 1944 um finanzielle Unterstützung für die Anschaffung von Ochsen gebeten; sein Sohn erhielt nun von der Behörde eine Antwort: Er wird darin dringend um «zusätzliche Informationen» gebeten ...

Apropos Freie Marktwirtschaft

Zitat des neuen Mercedes-Chefs Helmut Werner: «Die Brutalität des Marktes muss im Unternehmen nachvollzogen werden.»

Opportunisten ...

... sind Leute,
die den Bleistift an beiden Enden spitzen!

kürzest GESCHICHTE

Reines Wasser

Der Aktionskünstler füllte aus einem Plastikbehälter destilliertes Wasser in Plastikfläschchen ab und warf es in den Rhein. Das tat er so lange, bis der Behälter leer war. «So», sagte er zum Publikum und ging davon.

Heinrich Wiesner

Politisches ABC der Schweiz

Armeereform: Mythos, dessen Wurzeln in die Reformationszeiten zurückgreifen.

Bern: Ortschaft, Kanton und Bund. Erstere wird von Frauen, der mittlere gar nicht und letzterer von sieben Zwergen regiert.

Cotto: Italienisch für «gekocht» (z.B. salame cotto). Wird in der Mehrzahl (Cotti) auch für ausgekochte Politiker verwendet.

Demokratie: Lebens- und Staatsform, die aus der Freiheit und Gleichheit aller Bürger/innen ableitet, dass nach dem Willen des Volkes regiert werde. Kommt nur in Büchern vor.

Europa: Wurde vom Göttervater, als Stier verkleidet, geschändet, weshalb Schweizer Kühe noch heute ihr Misstrauen nicht abzulegen vermögen.

Föderalismus: Beschönigende Umschreibung, die Politiker/innen für den Kantönligeist zu verwenden pflegen.

(Fortsetzung folgt)

Emil

von Peter Hürzeler